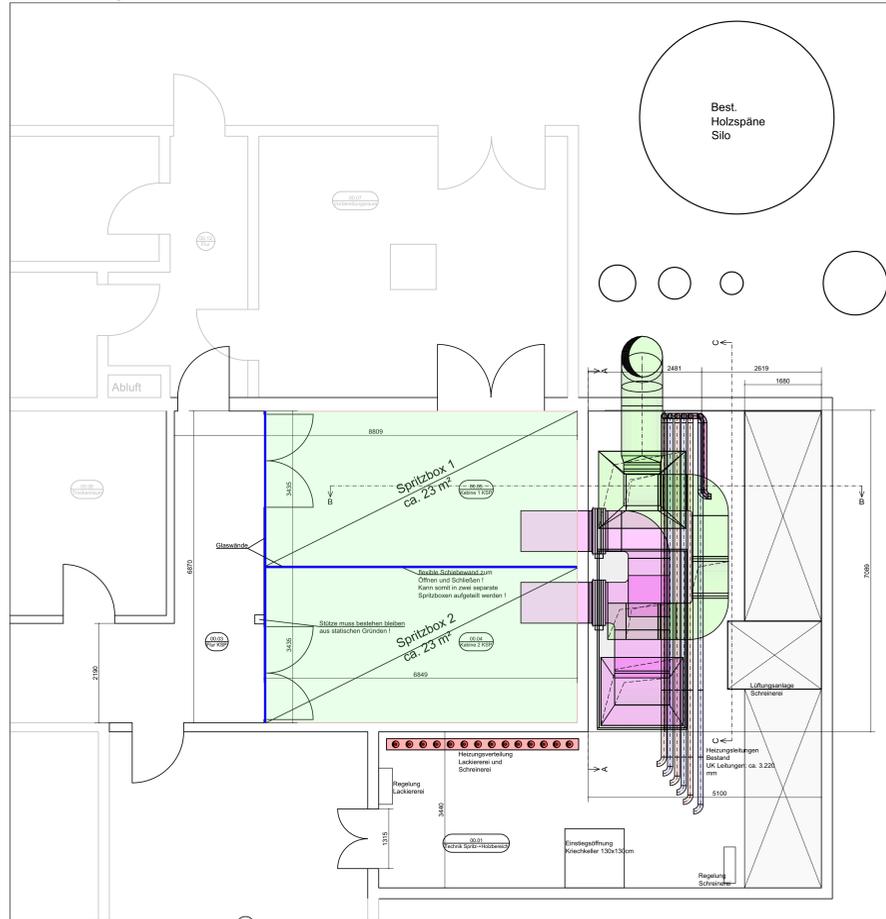
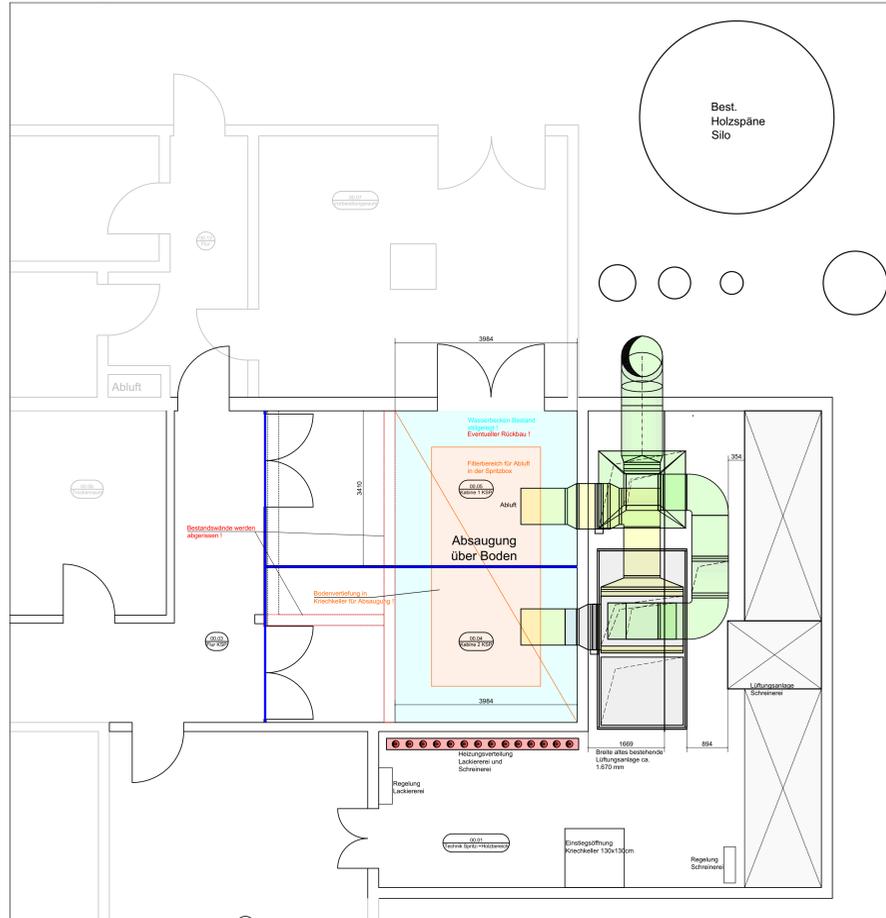


Deckenplan:

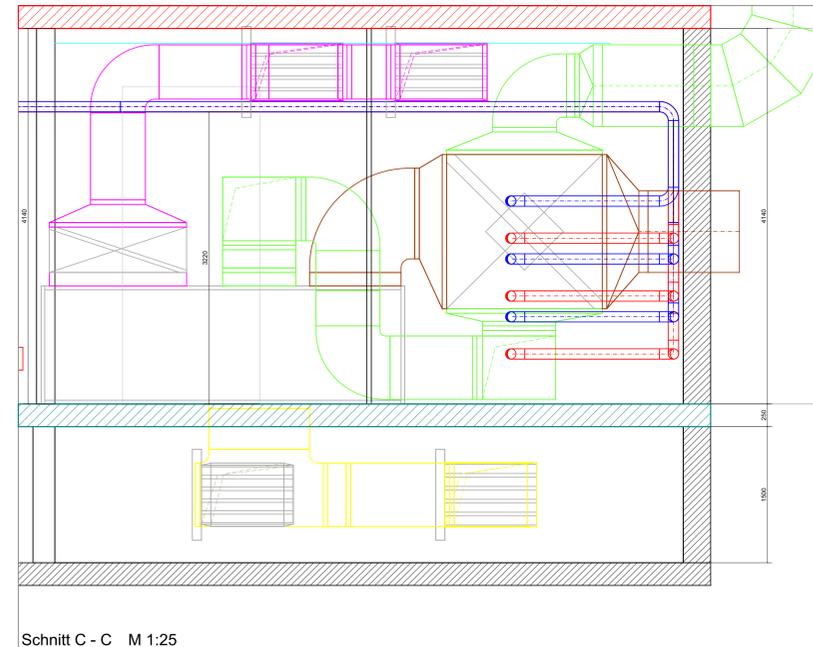


M 1:50

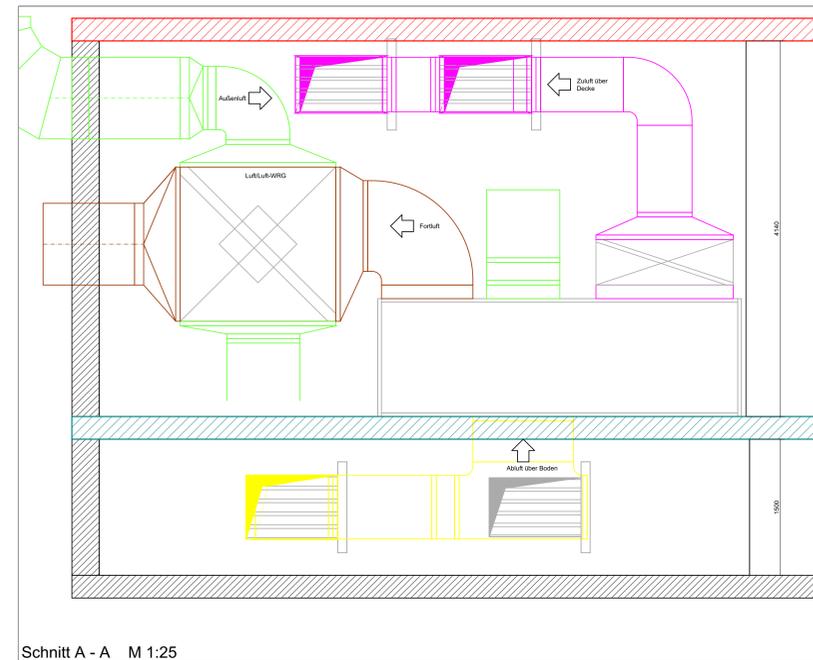
Bodenplan:



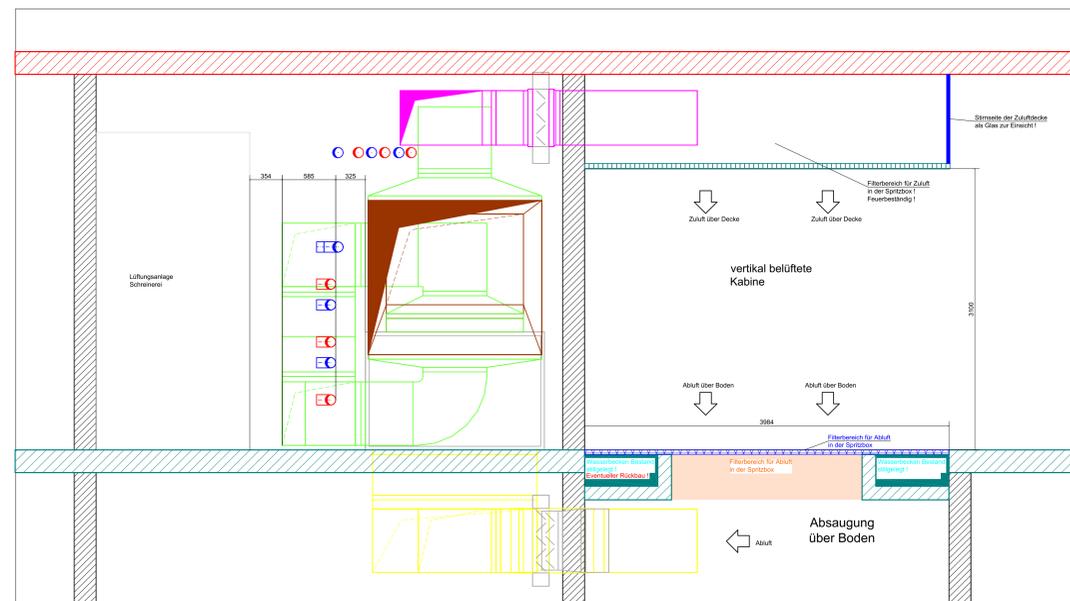
M 1:50



Schnitt C - C M 1:25



Schnitt A - A M 1:25



Schnitt B - B M 1:25

- | | | | |
|----------------|---|---------------------|---|
| HEIZUNG | Heizungsvorlauf
Heizungsrücklauf
Heizkühldecke VL
Heizkühldecke RL
Wärmepumpe VL
Wärmepumpe RL | LÜFTUNG | ODA (AU) outdoor air
SUP (ZU) supplied air
TRA transferred air
ETA (AB) extract air
RCA recirculation air
EHA (FO) exhaust air |
| KÄLTE | Kältem. Sauggasleitung
Kältem. Flüssiggasleitung | ENTWÄSSERUNG | RW Regenwasser
SW Schmutzwasser
NW Notentwässerung
GA RW Grundl.anschluss
GA SW Grundl.anschluss
ENTL Entlüftung |
| SANITÄR | Trinkwasser, warm
Trinkwasser, kalt
Zirkulation
Kühlwasser VL
Kühlwasser RL | | |

- RICHTUNGSHINWEISE**
- | | |
|------------------------|--------------------------|
| ↘ Abgang doppelt | ↘ keine Richtungsangabe |
| ↘ doppelt ankommend | ↘ Steigleitung abgehend |
| ↘ Falleitung abgehend | ↘ Steigleitung ankommend |
| ↘ Falleitung ankommend | ↘ Steigleitung Durchgang |
| ↘ Falleitung Durchgang | |

BRANDSCHUTZ
zum Brandschutz müssen in allen Deckendurchbrüchen eingebaut werden:
Schmutzwasserleitungen: Brandschutzmanschette R90 plus
Schmutzwasserlüftung: Brandschutzmanschette R90 plus
Trinkwasserleitungen: Brandschutzdämmung Conlit
Heizungsleitungen: Brandschutzdämmung Conlit
in alle Bodenabläufe in den Decken müssen Brandschutzeinsätze F90 eingebaut werden!
Die Verlegeleitungen der Hersteller sind zu beachten!
Wenn bei Dimensionsangaben Abweichungen zwischen Grundrissplänen und dem Strangschemata auftreten, gelten grundsätzlich die Angaben aus dem Strangschemata!
Installationswände werden im Gebert GIS-System ausgeführt und werden vom Installateur fliesenfertig beplankt.
Es sind WC-Spülkästen mit max. 6 Liter Spülmenge einzubauen!
In den SW-Falleitungen sind Abzweige mit 88° und Innenradius einzubauen!
Dichtheitsprobe und Spülen der Trinkwasserleitungen nur nach DIN 1988 oder ZVSHK-Merkblatt zulässig.
ALLE ROHRLEITUNGEN MÜSSEN NACH ENEC WÄRMEGEDÄMT WERDEN!
Leitungen für AUl und FOL müssen diffusionsdicht gegen Schmutzwasserbildung gedämmt werden.
ALLE MÄßE SIND AM BAU ZU PRÜFEN. DIE HERSTELLERRICHTLINIEN UND DIE NEUESTEN REGELN DER TECHNIK SIND ZU BEACHTEN.

Index	Datum	Zeichner	Änderungen

LPH 3 Vorabzug

<p>INGENIEURBÜRO STAUDACHER</p>	<p>VERGLEICHENDE ARCHITECTURE</p> <p>PLANING/DESIGN</p> <p>PLANNING</p>	DATUM	29.01.2021
		GEZEICHNET	JS
<p>Beauftragter: Stadt Ulm Fachbereich Stadtentwicklung Wilhelmstraße 23-25 89073 Ulm</p>		<p>Bauvorhaben: Sanierung Lackieranlage Ferdinand v. Steinbeis Schule Egginger Weg 26 89077 Ulm</p>	<p>EG M 1:50</p>
<p>Plan-Nr.: 20-259_Sanierung Lackiererei FvS-Schule_HLS_EG</p>			